

Mitmach-Aktion 2) „Aber bitte mit Seife!“

Anfang 2020 ist das neue Corona-Virus auch in Deutschland aufgetreten und hat sich seitdem mehr und mehr ausgebreitet. Am 23.03.2020 wurden aufgrund der Corona-Pandemie bundesweit „Kontaktbeschränkungen“ angeordnet. Die herausfordernde und ungekannte Situation zwingt uns ALLE zu enormen Einschränkungen unseres Alltags und liebgehabter Gewohnheiten – auf Vieles müssen wir in dieser krisenhaften Zeit verzichten. Wir benötigen ein solidarisches und empathisches Miteinander, Unterstützung, Mut und die Zuversicht, dass wir die Herausforderung gemeinsam meistern werden!

Zum „richtigen“ Hände waschen werden wir ALLE in den letzten Tagen oft und immer wieder aufgefordert, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verhindern. Manchmal fällt es gerade Kindern schwer, daran immer wieder zu denken – versuchen Sie doch mal diese Erinnerungstütze:



Am Morgen – nach dem ersten Händewaschen – wird auf den Handrücken mit wasserfesten Stiften (auch Glitzerstifte sind möglich) ein Symbol gemalt. Am Ende des Tages muss dieses aufgrund des häufigen Händewaschens abgewaschen sein.

...und weil die meisten Aktionen gemeinsam viel mehr Spaß machen, sind alle Familienmitglieder und Freund_innen eingeladen, mitzumachen! Zur Motivation sollte eine „Auswertung“ jeden Tag erfolgen. Diese Aufgabe kann mit einem täglichen „Vorher- und Nachher-Foto“ (z.B. über eine Messenger-App) von den Großeltern – oder von anderen Personen, mit denen zurzeit aufgrund der Corona-Pandemie kein direkter Kontakt möglich ist – übernommen werden. (Quelle: unbekannt)

Weitere Informationen und Anregungen zum Händewaschen für Kinder finden Sie zum Beispiel auf den Seiten der BzgA – Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter <https://www.infektionsschutz.de/mediathek/filme/filme-fuer-kinder.html#c7763>

Weitere Ideen für Mitmach-Aktionen finden Sie unter www.keb-sachsen-anhalt.de.

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt.